



Finanzverwaltung NRW Postfach 100371 - 33503 Bielefeld

Auskunft erteilt
Frau Söbke

Firma
Heinrich Brockmann GmbH
Elpke 10
33605 Bielefeld

Durchwahl-Nr.
0521 548-2510

Zimmer
118

Steuernummer/Aktenzeichen
305/5834/0153 VBZ 3

Datum
10.12.2019

Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen

Hiermit wird zur **Vorlage bei dem leistenden Unternehmer/Subunternehmer** bescheinigt, dass

Heinrich Brockmann GmbH

(Name und Vorname bzw. Firma)

33605 Bielefeld, Elpke 10

(Anschrift, Sitz)

- Bauleistungen im Sinne des § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG
 Gebäudereinigungsleistungen im Sinne des § 13b Abs. 2 Nr. 8 UStG

nachhaltig erbringt und

- unter der Steuernummer **305/5834/0153**
 unter der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer **DE124009010**

registriert ist.

Für die o.g. empfangenen Leistungen wird deshalb **die Steuer vom Leistungsempfänger geschuldet** (§ 13b Abs. 5 UStG).

Diese Bescheinigung verliert ihre Gültigkeit mit Ablauf des: 31.12.2021

(Die Gültigkeitsdauer der Bescheinigung ist auf einen Zeitraum von längstens drei Jahren nach Ausstellungsdatum zu beschränken.)

10.12.2019



[Handwritten Signature]
(Unterschrift)
(Name und Dienstbezeichnung)

Dienstgebäude
Ravensberger Straße 90
33607 Bielefeld
www.finanzverwaltung.nrw.de

Telefon
0521 548-0
Telefax
0800 10092675305
Telefax Ausland
0049 521 548-1200

Allgemeine Sprechzeiten
Mo.-Fr. 8:30 - 12:00 Uhr
Di. 13:30 - 15:00 Uhr Do. 13:30 - 15:00 Uhr

Bbk Bielefeld
IBAN DE71 4800 0000 0048 0015 00
BIC MARKDEF1480

Rechtsbehelfsbelehrung

Sie können die Erteilung des Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen mit dem Einspruch anfechten. Der Einspruch ist beim umseitig bezeichneten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des Tags, an dem Ihnen der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen bekanntgegeben worden ist. Bei Zusendung durch einfachen Brief oder Zustellung mittels Einschreiben durch Übergabe gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als bewirkt, es sei denn, dass der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist. Bei Zustellung mit Zustellungsurkunde oder mittels Einschreiben mit Rückschein oder gegen Empfangsbekanntnis ist Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung.